



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft myLife Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der myLife Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Marktwert Kapitalanlagen, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,7 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der myLife Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 4,1 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 2,8% und liegt damit um 2,5 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5,3%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	179.022
Fondsgebundene LV	589.591
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	885.625
HGB-Deckungsrückstellung	211.460
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	22.950
Risiko- und Übriges Ergebnis	450
Schlussüberschussanteil-Fonds	1.850
Zahlungen Versicherungsfälle	45.995
Zinszusatzreserve	6.900
aktivische Bewertungsreserven	-8.560
freie RSt für Beitragsrückerstattung	16.770
mittlerer Tarifrrechnungszins	2,0%
nachrangige Verbindlichkeiten	10.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	32.950
verfügbare RfB	18.620
HGB-DRSt ohne ZZR	204.560
Bestandsabbaurate	5,8%
Passivduration	15
skalierte aktivische Bewertungsreserven	-8.560
Marktwert Kapitalanlagen	170.462
Marktwert-Bilanzsumme	877.065
zukünftige pass. vt. Überschüsse	6.961
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	727
passivische Bewertungsreserven	7.688
zukünftige Überschüsse	-872
zukünftige Aktionärs Gewinne	-6.148
latente Steuern	-768
ökonomisches Eigenkapital	25.911
ökonomische Eigenkapitalquote	2,8%